## **Datenschutzhinweise**

Der Schutz personenbezogener Daten ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb halten wir uns an die datenschutzrechtlichen Vorgaben, welche sich insbesondere aus der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und aus dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) ergeben. Nachfolgend informieren wir Sie über die Einzelheiten der von uns durchgeführten Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Verein und über Ihre diesbezüglichen Rechte.

1. Verantwortliche/r im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Naturkinder Kienwerder e.V. Am Kiebitzfenn 1a 14532 Stahnsdorf

info@naturkinder-kienwerder.de

- 2. Wir verarbeiten personenbezogene Daten zu Zwecken der
  - Mitgliederbetreuung- und Verwaltung
  - Verfolgung unserer Vereinszwecke
  - Spendenwerbung
  - Rundschreiben
- 3. Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung in unserem Verein sind
  - Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b DSGVO zur Erfüllung der Vereinsmitgliedschaft,
  - Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist;
  - Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a DSGVO, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben (z.B. Rundschreiben).
- 4. Wir geben personenbezogene Daten an folgende Empfänger weiter:
  - Finanzbehörden und Gerichte
- 5. Eine Übermittlung von Daten an Drittländer (d.h. solche, die nicht zur EU oder zum EWR gehören) oder an internationale Organisationen findet grundsätzlich nicht statt. Ausnahmsweise kann eine solche Datenübermittlung stattfinden,
  - wenn Sie in diese Übermittlung ausdrücklich eingewilligt haben,
  - soweit dies zur Erfüllung eines Vertrages zwischen Ihnen und uns erforderlich ist oder aber zum Abschluss bzw. zur Erfüllung eines Vertrages, der in Ihrem Interesse zwischen uns und einem Dritten geschlossen werden soll,
  - soweit eine rechtliche Verpflichtung hierzu besteht, oder
  - soweit dies zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

6. Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnisse der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

- 7. Die personenbezogenen Daten werden bei uns für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gespeichert. In der Regel sind dies 10 Jahre zuzüglich einer Karenzzeit von weiteren 4 Jahren, um Fälle einer möglichen Ablaufhemmung zu erfassen. Nach Ablauf von 14 Jahren prüfen wir, ob Gründe für eine weitere Aufbewahrung vorliegen.
- 8. Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten, Erforderlichkeit der Bereitstellung für einen Vertragsabschluss

Soweit Sie uns einen Aufnahmeantrag zusenden und Mitglied unseres Vereins werden wollen oder es bereits sind und uns in der Vergangenheit einen Antrag zugesandt haben, müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen, die zur Erfüllung der Vereinsmitgliedschaft selbst erforderlich sind. Falls Sie sich für den Erhalt eines Rundschreibens entschieden haben, benötigen wir für den diesbezüglichen Versand Ihre E-Mail-Adresse. Bei einer Nichtbereitstellung der E-Mail-Adresse können wir beide Vorgänge nicht ausführen.

- 9. Sie haben folgende Rechte als "betroffene Person", deren Daten wir verarbeiten:
  - Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
  - Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
  - Recht auf Löschung ("Vergessenwerden") nach Art. 17 DSGVO
  - Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
  - Recht auf Übertragung Ihrer Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format nach Art. 20 DSGVO
  - Recht auf einen jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO. Soweit wir die Verarbeitung für bestimmte Zwecke Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage Ihrer Einwilligung durchführen, haben Sie das Recht, Ihre Einwilligung jederzeit zu widerrufen. Nach Erhalt Ihres Widerrufs werden wir die Datenverarbeitung für die Zwecke einstellen, für die Sie uns die Einwilligung erteilt haben. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung vor Erhalt Ihres Widerrufs bleibt unberührt.
  - Recht auf Beschwerde nach Art. 77 Abs. 1 DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz.

Die Beschwerde kann insbesondere bei der Aufsichtsbehörde eingelegt werden, die am Ort Ihres gewöhnlichen Aufenthalts oder des mutmaßlichen Verstoßes zuständig ist.

## Widerspruchsrecht

Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung von berechtigten Interessen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO verarbeiten, haben Sie nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO das Recht, dieser Verarbeitung aus Gründen zu widersprechen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben. Gegen die Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung können Sie gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO jederzeit ohne Begründung widersprechen.